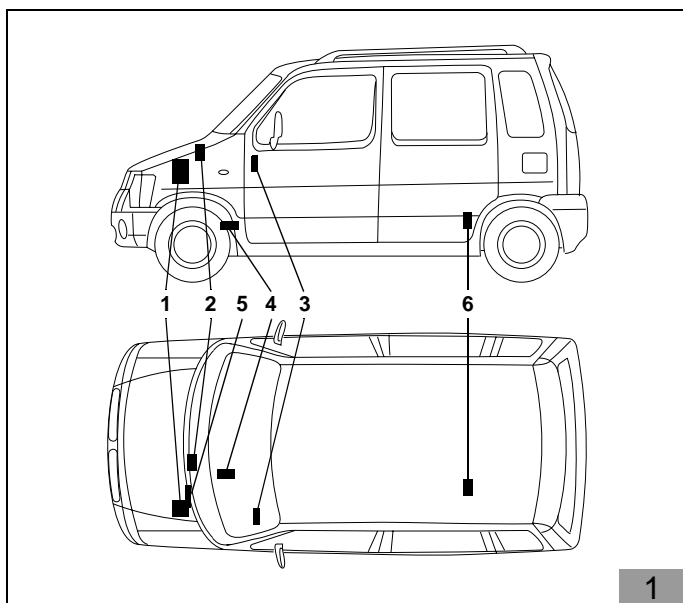


Zusatzheizung *Thermo Top E* ^{e1}_{00 0003}



Einbauanleitung

SUZUKI Wagon R+

1.3 l Benzin (RB413)

ab Modelljahr 2001

alle Ausstattungsvarianten

gültig nur für Linkslenker

Gültigkeit siehe Seite 2

Legende zu Abbildung 1

- 1 Heizgerät *Thermo Top E*
- 2 Flachsicherungshalter und Gebläserelais
- 3 Vorwähluhr
- 4 Abgasschalldämpfer
- 5 Brennluftansaugleitung
- 6 Dosierpumpe



ACHTUNG!

Warnung vor Gefahr:

Das unsachgemäße Einbauen oder Reparieren von Webasto Heiz- und Kühlsystemen kann Feuer verursachen oder zum Austritt von tödlichem Kohlenmonoxid führen. Dadurch können schwere oder tödliche Verletzungen hervorgerufen werden.

Für den Einbau und die Reparatur von Webasto Heiz- und Kühlsystemen bedarf es eines speziellen Firmentrainings, technischer Dokumentation, Spezialwerkzeuge und einer Spezialausrüstung.

Versuchen Sie **NIEMALS**, Webasto Heiz- oder Kühlsysteme einzubauen oder zu reparieren, wenn Sie das Firmentraining nicht erfolgreich abgeschlossen und dabei die notwendigen technischen Fähigkeiten erworben haben und die für einen sachgerechten Einbau und Reparatur nötigen technischen Dokumentationen, Werkzeuge und Ausrüstungen nicht zur Verfügung stehen.

Befolgen Sie **IMMER** alle Webasto Einbau- und Reparaturanleitungen, und beachten Sie alle Warnhinweise.

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau durch ungeschultes Personal zurückzuführen sind.

Inhaltsverzeichnis

Gültigkeit	2
Heizgerät / Einbaukit	3
Vorwort	3
Spezialwerkzeug	3
Allgemeine Hinweise	3
Vorarbeiten	4
Einbauort Heizgerät	4
Flachsicherungshalter, Gebläserelais und Massestützpunkt	5
Gebläseansteuerung	6
Vorwähluhr und Sommer-/Winterschalter	7
Einbau Heizgerät	8
Wassereinbindung	14
Brennlufteinbindung	16
Brennstoffeinbindung	17
Brennstoffentnahme	18
Abgasanlage	20
Abschließende Arbeiten	21
Bohrschablone Tankentnehmer	22
Biegeschablone Tankentnehmer	23

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr.
SUZUKI	Wagon R+	MM (RB413)	e4*98/14*0042*--

Motorkennung (8. Stelle der VIN)	Motorart	Leistung in KW	Hubraum in cm ³
G13BB	Benzin	56	1298
M13A	Benzin	69	1328

HINWEIS

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in dieser Einbauanleitung aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.

Ein Einbau nach dieser Einbauanleitung kann aber möglich sein.

Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Wasser-Heizgerät <i>Thermo Top E</i> - B ohne Bedienelement	679 58B

Zusätzlich erforderliche Teile:

1	Einbaukit SUZUKI Wagon R+ <i>Thermo Top E</i>	13 004 98B
und		
1	Vorwahluhr 60 Minuten	900 57 53C
und / oder		
1	Telestart T80	900 70 98A

Vorwort

Diese Einbauanleitung gilt für den PKW SUZUKI Wagon R+ 1.3 l Benzin - Gültigkeit siehe Seite 2 - Modelljahr 2001 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen und unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden.

In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der „Einbauanweisung“ und „Bedienungs- und Wartungsanweisung“ *Thermo Top E* zu befolgen.

Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau einzuhalten.

Spezialwerkzeug

Abklemmzangen
Drehmomentschlüssel für 2 - 10 Nm
Einnietzange

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z. B. an Bohrungen, mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbindern sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen

HINWEIS

Bitte Sie den Kunden, das Fahrzeug mit möglichst wenig Tankinhalt anzuliefern!

Vorarbeiten

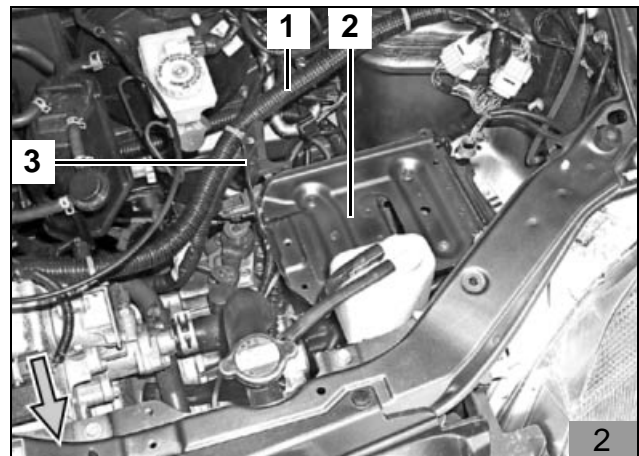
- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf dem Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle anbringen

Motorraum

ACHTUNG

Batterie abklemmen!

- Batterie ausbauen
- Kühlverschlussdeckel öffnen
- Druck vom Kühlsystem ablassen
- Kühlverschlussdeckel wieder schließen
- Ausgleichsbehälter für Kühlmittel ausbauen
- Aktivkohlefilter abstecken und zur Seite legen
- Kabelbaum (1) ausclipsen
- Batterieträgerplatte (2) mit Kabelbaumhalterung (3) ausbauen



Fahrzeugaußenseite

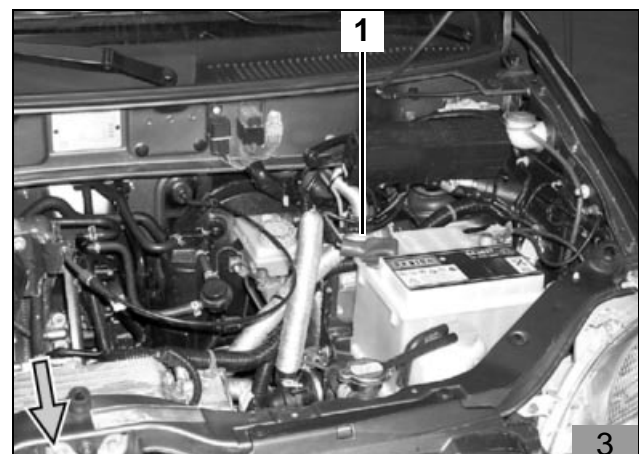
- Tankverschlussdeckel öffnen
- Druck vom Tanksystem ablassen
- Tankverschlussdeckel wieder schließen
- Fahrzeugtank nach Herstellerangaben entleeren
- Fahrzeugtank nach Herstellerangaben ausbauen
- Abdeckung Kabelkanal am Unterboden abbauen

Fahrzeuginnenraum

- Armaturenbrettverkleidung im Fußraum der Fahrerseite ausbauen

Einbauort Heizgerät

- Das Heizgerät (1) wird zwischen Spritzwand und Batterieträgerplatte eingebaut
- Die Einbaulage ist senkrecht, quer zur Fahrtrichtung



Flachsicherungshalter, Gebläserelais und Massestützpunkt

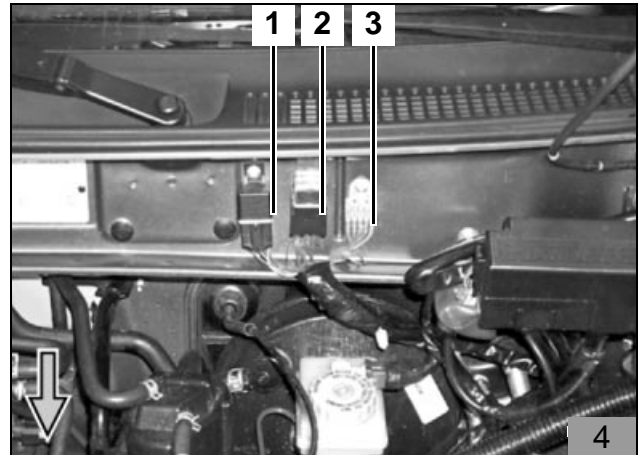
HINWEIS

Bei allen Kabeldurchführungen Scheuerschutz verwenden!

Beim Bohren auf dahinterliegende Bauteile und Leitungen achten!

Der Einbauort des Flachsicherungshalters, des Gebläserelais K3 und des Massestützpunktes ist gemäß Abbildung am Wasserkasten der linken Fahrzeugseite.

- Lochbilder der Befestigungsplatte des Flachsicherungshalters (2) und des Gebläserelais K3 (1) gemäß Abbildung auf die Spritzwand übertragen
- Bohrung \varnothing 4 mm für Gebläserelais K3 (1) bohren
- Bohrung \varnothing 2,5 mm für Befestigungsplatte des Flachsicherungshalters (2) bohren
- Befestigungsplatte des Flachsicherungshalters (2) mit Blechschraube 3,5 x 13 mm befestigen
- Gebläserelais K3 (1) mit Blechschraube 5,5 x 9,5 mm befestigen
- Massestützpunkt (3) mit Blechschraube 5,5 x 9,5 mm an vorhandener Bohrung befestigen
- Flachsicherungshalter (2) auf Befestigungsplatte aufstecken



Kabelbaum verlegen

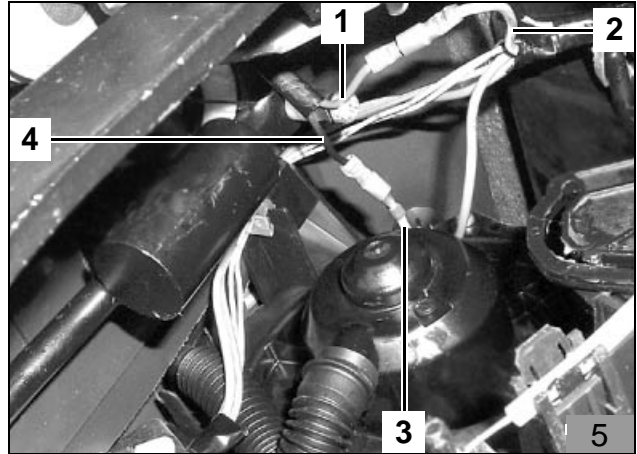
- Plusleitung am Pluspol der Batterie anschließen
- Masseleitung am Minuspol der Batterie anschließen
- Kabelbaum der Vorwahluhr (4-poliger Stecker) und Kabelbaum der Gebläseansteuerung (Leitungen rt und sw) durch vorhandene Kabeltülle links über den Bremskraftverstärker in den Fahrzeuginnenraum verlegen

Gebälseansteuerung

Die Gebälseansteuerung erfolgt im Fußraum der Fahrerseite am 2-poligen Stecker des Gebälsemotors.

Verbindungen mit beiliegenden Rundsteckverbindern gemäß Abbildung und Schaltplan Abbildung 6 herstellen.

- 2-poligen Stecker im Fußraum der Fahrerseite am Gebälsemotor abziehen
- Leitung bl/ge (2, 3) zum Gebälsemotor gemäß Abbildung ca. 50 mm vor dem 2-poligen Stecker trennen
- Leitung sw (4) vom Gebälserelais K3/30 mit Leitung bl/ge (3) zum Gebälsemotor verbinden
- Leitung rt (1) vom Gebälserelais K3/87a mit Leitung bl/ge (2) zum fahrzeugeigenen Flachsicherungshalter verbinden



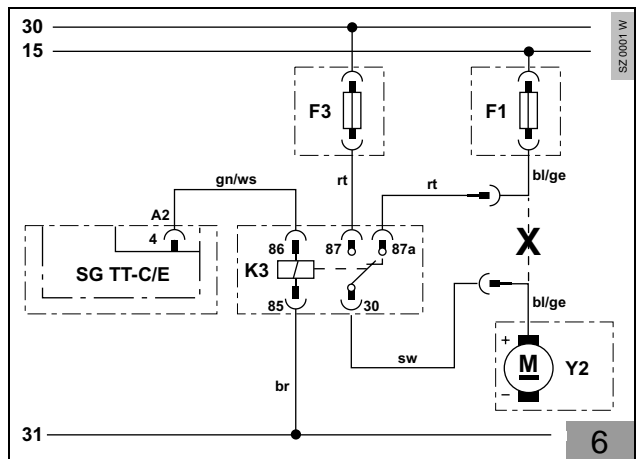
Legende zu Schaltplan Abbildung 6

Schaltplan

- F1 Flachsicherung Fahrzeug
- F3 Flachsicherung Webasto
- K3 Gebläserelais Webasto
- Y2 Gebläsemotor Fahrzeug
- X Trennstelle

Kabelfarben

- bl blau
- br braun
- ge gelb
- gn grün
- rt rot
- sw schwarz
- ws weiß



Vorwahluhr und Sommer-/Winterschalter

ACHTUNG

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf das LCD-Display drücken!

HINWEIS

Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr (1) und des Sommer-/Winterschalters (2) ist eine Empfehlung!
Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen!

- Bohrschablone für Vorwahluhr (1) an der gewünschten Position aufkleben
- Zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Schablone entfernen
- Kabelbaum der Vorwahluhr mit Stecker an der Vorwahluhr (1) aufstecken
- Vorwahluhr (1) mit Blechschaube an Instrumententafel befestigen

HINWEIS

Auf Richtung der Rastzähne achten (siehe „Einbauanweisung“)!

ACHTUNG

Bei der Verlegung des Kabelbaumes auf Scheuerschutz achten!

- Lochbild des Sommer-/Winterschalters (2) an der gewünschten Position übertragen und Bohrung \varnothing 12 mm bohren
- Zwei Bohrungen (1, 2), \varnothing 10 mm, für Kabelbaum der Vorwahluhr und Sommer-/Winterschalter in das Armaturenbrett bohren
- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die Bohrungen im Armaturenbrett und in der Armaturenbrettverkleidung ziehen und Stecker an der Vorwahluhr anschließen
- Vorwahluhr aufstecken
- Armaturenbrettverkleidung montieren



Einbau Heizgerät

Einbauort vorbereiten für Fahrzeuge mit 69 KW-Motor

- Aktivkohlefilter (4) mit Halter ausbauen
- Formschläuche (1, 2) abbauen und entsorgen

HINWEIS

Die Formschläuche (1, 2) werden nicht mehr verwendet!

- Formschlauch (3) mit Eindringenschutz abbauen

HINWEIS

Der Formschlauch (3) wird nicht mehr verwendet und kann entsorgt werden!

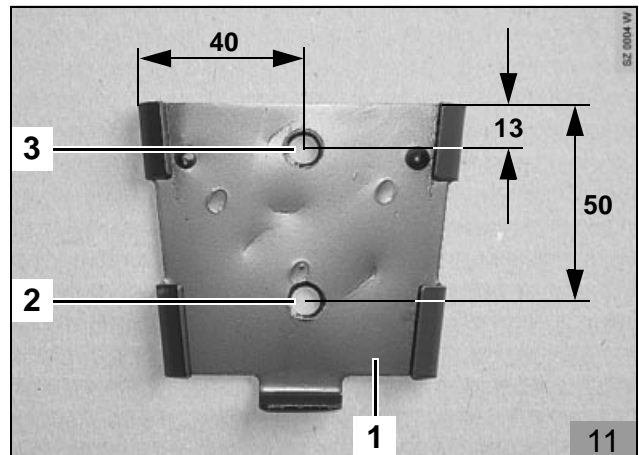
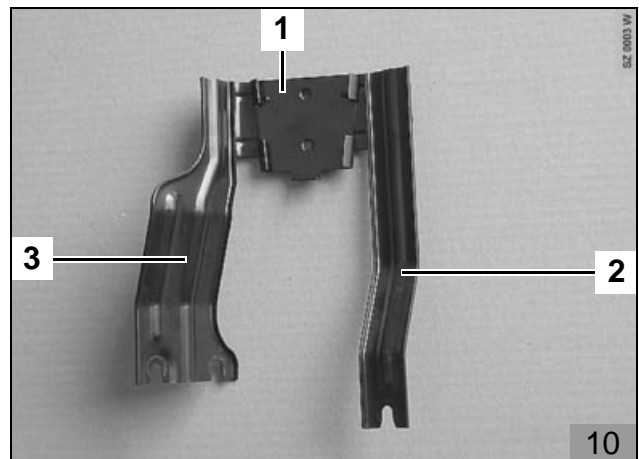
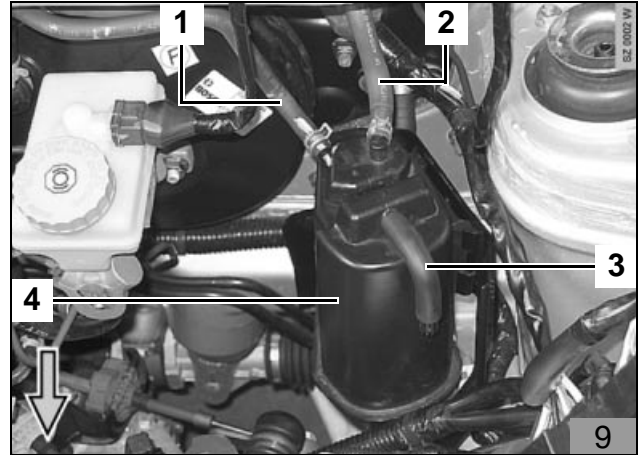
Der Eindringenschutz wird wieder verwendet!

- Seitliche Verstrebungen (2, 3) vom Halter (1) des Aktivkohlefilters entfernen

HINWEIS

Die Schweißpunkte sind entsprechend aufzubohren!

- Zwei Bohrungen (2, 3), Ø 6,5 mm, gemäß Abbildung in den Halter (1) bohren

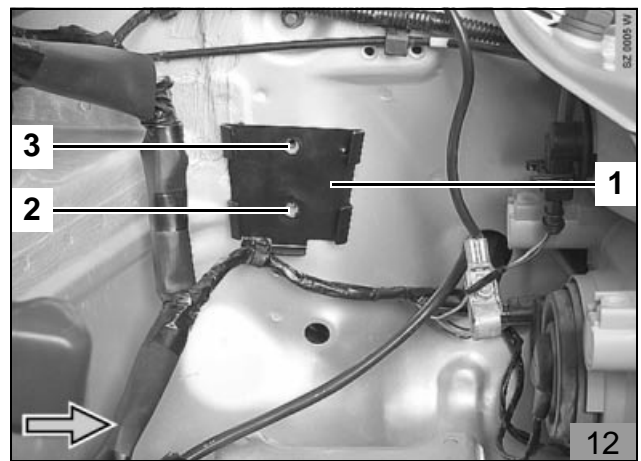


- Halter (1) gemäß Abbildung ausrichten und Lochbilder (2, 3) auf die Karosserie übertragen
- Zwei Bohrungen, Ø 9,1 mm, an Position 2 und 3 in die Karosserie bohren

HINWEIS!

Beide Bohrungen entsprechend konservieren!

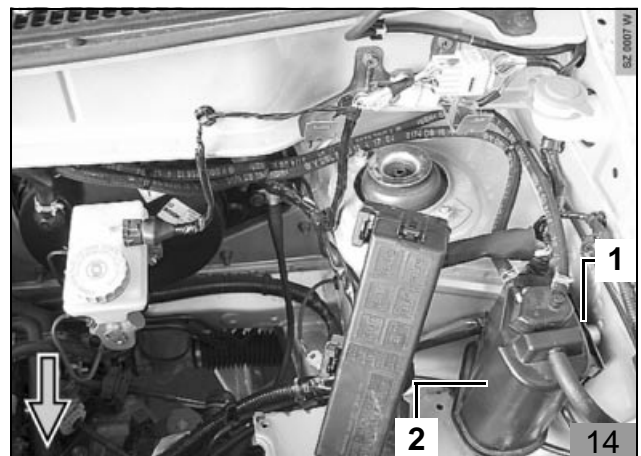
- Zwei Einnietmuttern M6 an Position 2 und 3 einziehen



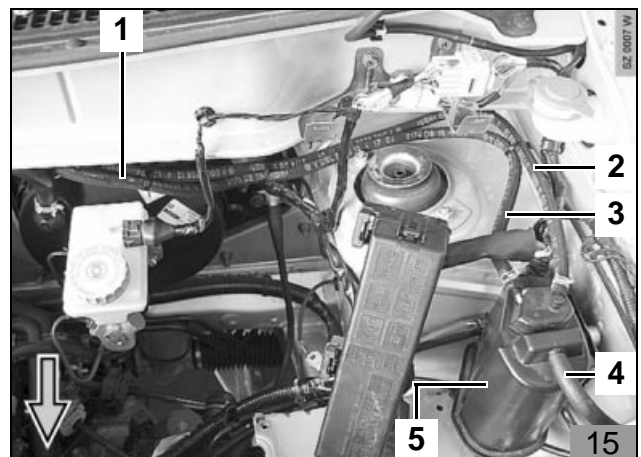
- Halter (1) mit zwei Schrauben M6 x 35 mm und zwei Distanzscheiben 10 mm befestigen



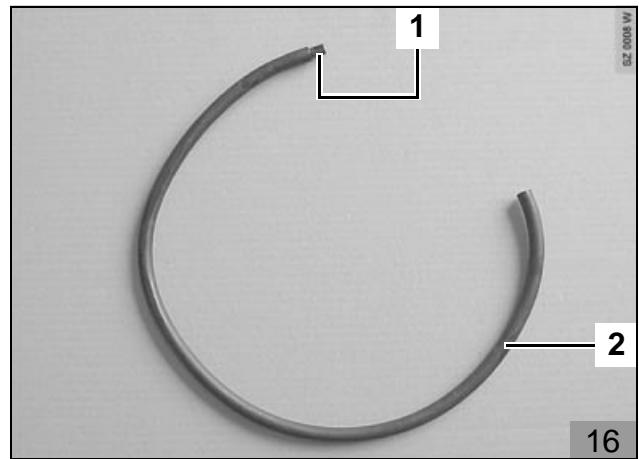
- Aktivkohlefilter (2) in Halter (1) einsetzen



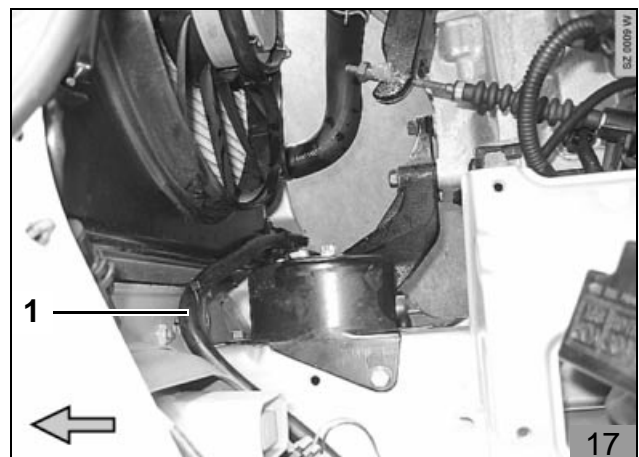
- Von beiliegendem Schlauch, 1500 mm lang, zwei Schlauchstücke von je 700 mm ablängen
- Schlauchstücke (2, 3) am Aktivkohlefilter (5) aufstecken und Verbindung zu fahrzeugeigenen Leitungen (1) wieder herstellen
- Schlauchstücke (2, 3) gemäß Abbildung mit Kabelbindern befestigen



- Eindringschutz (1, 9/3) in Schlauch (2), Ø 7,5 mm und 800 mm lang, stecken
- Schlauch (2, 15/4) am Aktivkohlefilter (15/5) anstecken

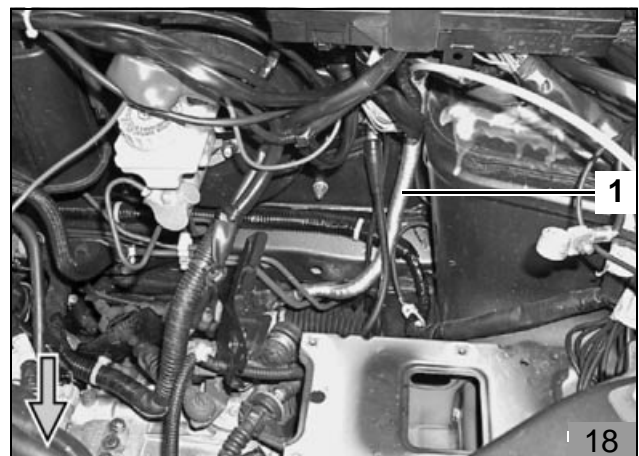


- Schlauch (1, 16/2) gemäß Abbildung verlegen und mit Kabelbindern befestigen



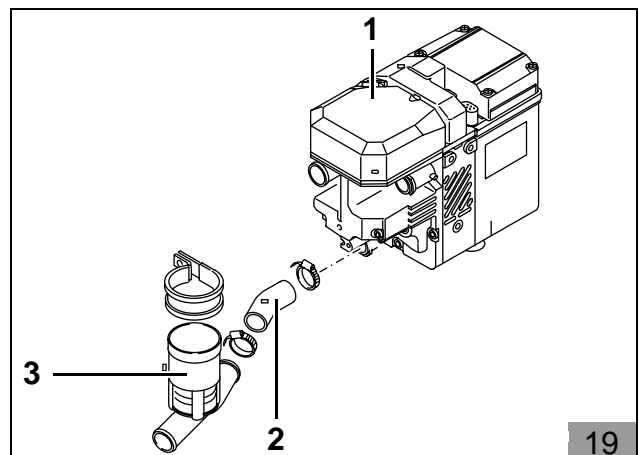
Vorarbeiten für alle Fahrzeuge

- Wärmeschutzschlauch (1), 540 mm lang, auf Kabelbaum der Dosierpumpe und Mecanyl-Brennstoffleitung aufschieben
- Wärmeschutzschlauch mit Kabelbaum der Dosierpumpe und Mecanyl-Brennstoffleitung gemäß Abbildung an der Spritzwand nach unten zum Unterboden verlegen



Heizgerät vormontieren

- Zentraldeckel (1) am Heizgerät abhebeln
- Steckverbindung der Umwälzpumpe trennen
- Umwälzpumpe (3) und Wasserschlauch (2) vom Heizgerät abbauen

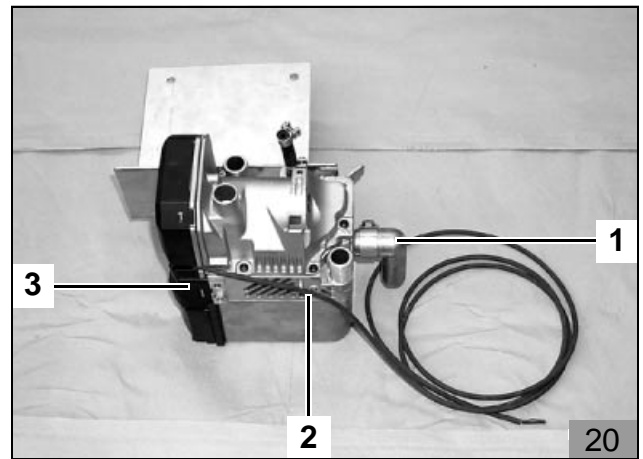


- Adapterkabelbaum der Umwälzpumpe (2) am Heizgerät (Steckverbindung der Umwälzpumpe) anschließen und durch die Nut im Heizgerät verlegen

HINWEIS

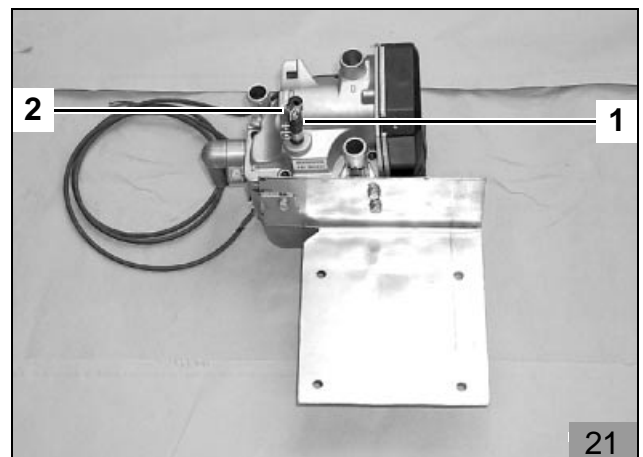
Beim Aufstecken des Zentraldeckels (3) auf Freigängigkeit des Adapterkabelbaums der Umwälzpumpe (2) achten!

- Zentraldeckel (3) am Heizgerät wieder aufstecken
- Abgaswinkel (1) am Stutzen des Heizgerät-Abgasaustrittes aufstecken
- Abgaswinkel (1) gemäß Abbildung ausrichten und mit Schlauchklemme befestigen

**HINWEIS**

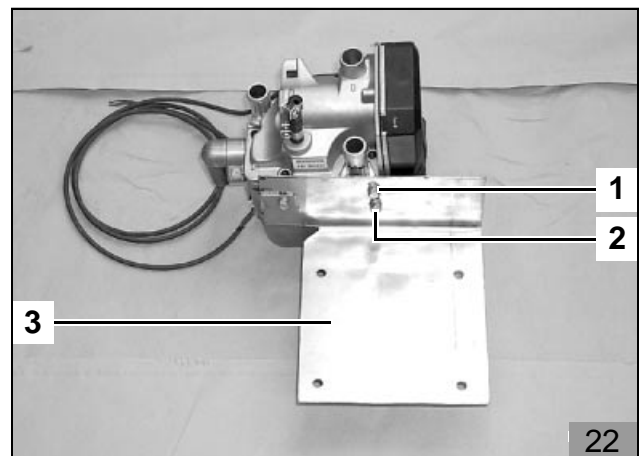
Die Schlauchschellen der Mecanyl-Brennstoffleitung sind mit einem Anzugsdrehmoment von $1 + 0,4$ Nm am Heizgerät festzuziehen!

- Schlauchstück (1) am Stutzen des Heizgerät-Brennstoffeintrittes aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Schlauchschelle $\varnothing 10$ mm (2) auf Schlauchstück (1) aufstecken

**HINWEIS**

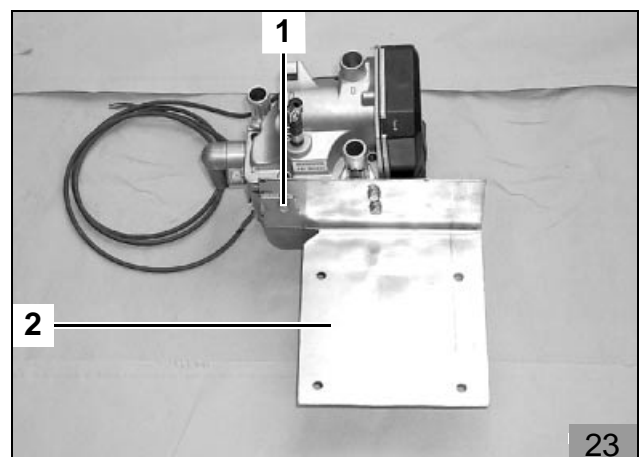
Zur Befestigung des Halters am Heizgerät sind nur die im Lieferumfang beiliegenden Spezialschrauben Typ EJOT PT zu verwenden (Anzugsdrehmoment 10 Nm)!

- Halter (3) mit zwei Ejotschrauben (1, 2) und Karoseriescheiben am Heizgerät lose montieren

**HINWEIS**

An Position 1 sind zwei Scheiben zwischen Heizgerät und Halter (2) einzufügen!

- Halter (2) mit Ejotschraube (1), Karoseriescheibe und zwei Scheiben (zwischen Heizgerät und Halter) am Heizgerät lose montieren



Wasserschläuche ablängen und vorbereiten

Von dem im Lieferumfang beiliegendem Wasserschlauch drei Schlauchstücke gemäß Abbildung ablängen:

Schlauch A

- 40 mm mit 180°-Bogen (von Umwälzpumpe-Wassereintritt zu Motor-Wasseraustritt)

Schlauch B

- 470 mm gerade (von Umwälzpumpe-Wasseraustritt zu Heizgerät-Wassereintritt)

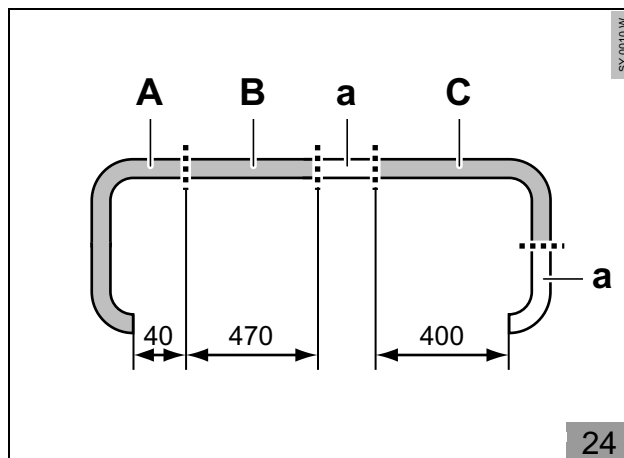
Schlauch C

- 400 mm mit 90°-Bogen (von Heizgerät-Wasseraustritt zu Wärmetauscher-Wassereintritt)

Abschnitt a

- Wird noch benötigt

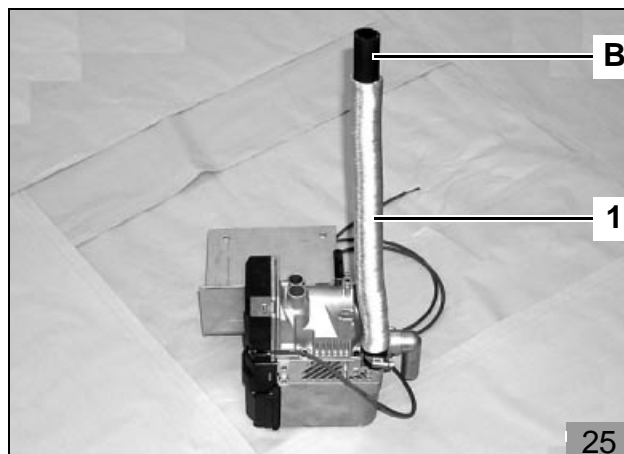
- Beiliegenden Wärmeschutzschlauch, 1000 mm lang, in je zwei Wärmeschutzschläuche von 400 mm und ein Wärmeschutzschlauch von 200 mm teilen



HINWEIS

Die Schlauchschellen der Wasserschläuche sind mit einem Anzugsdrehmoment von 2 + 0,5 Nm festzuziehen!

- Schlauch B am Heizgerät-Wassereintritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Wärmeschutzschlauch (1), 400 mm lang, gemäß Abbildung auf Schlauch B aufschieben



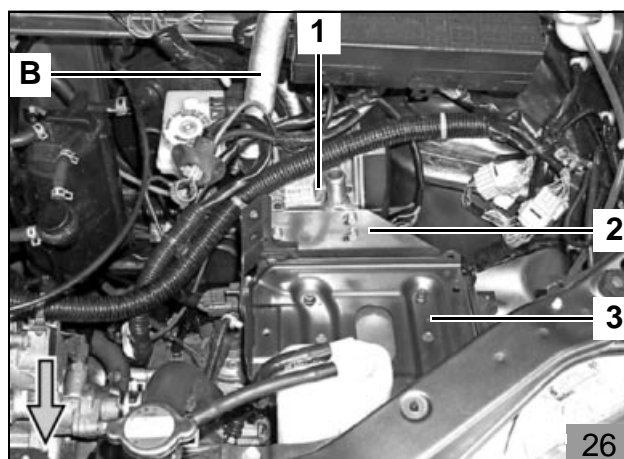
Heizgerät einbauen

- Kabelbaum des Heizgeräts am Heizgerät (1) anschließen
- Vormontiertes Heizgerät (1) mit Halter (2) auf Batterieträger aufsetzen

HINWEIS

Beim Einbau des Heizgeräts ist Schlauch B hinter dem Kabelbaum zu verlegen!

- Batterieträgerplatte (3) auf Halter (2) des Heizgeräts aufsetzen
- Batterieträgerplatte (3) zusammen mit Halter (2) des Heizgeräts mit vorhandenen Schrauben am Batterieträger befestigen

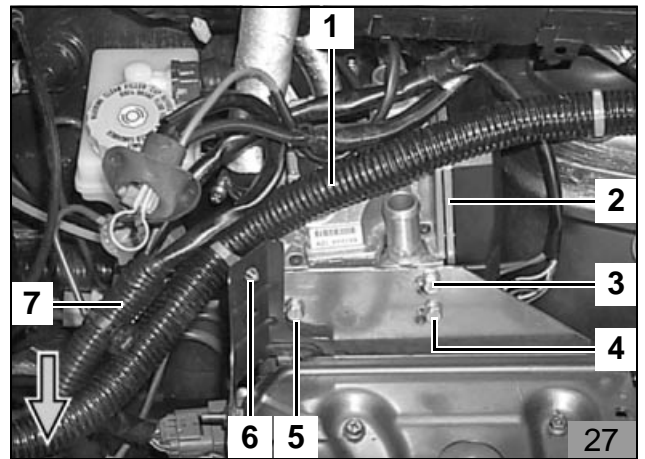


- Heizgerät (2) parallel zum Federbeindom ausrichten

ACHTUNG

Zwischen dem Abgaswinkel (20/1) und dem Hauptbremszylinder ist ein Mindestabstand von 10 mm einzuhalten!

- Ejotschrauben (3, 4, 5) festziehen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)
- Kabelbaum (1) in die Kabelbaumhalterung an Position 6 einclippen
- Kabelbaum (7) mit Kabelbindern am Kabelbaum (1) befestigen



Wassereinbindung

HINWEIS

Die Schlauchschellen der Wasserschläuche sind mit einem Anzugsdrehmoment von $2 + 0,5 \text{ Nm}$ festzuziehen!

Auslaufendes Kühlwasser mit geeignetem Behälter auffangen!

Wasserschläuche knickfrei verlegen!

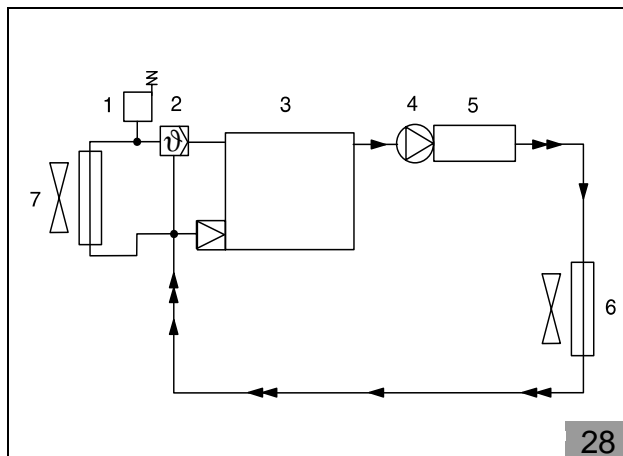
ACHTUNG

Alle Schlauchschellen so positionieren, dass kein anderer Schlauch beschädigt werden kann!

Im Folgenden wird eine Wassereinbindung des Heizgeräts "In Reihe" (Inline) in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges beschrieben.

Legende zu Abbildung 28

- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Kühlerthermostat
- 3 Fahrzeugmotor
- 4 Umwälzpumpe (Heizgerät)
- 5 Wasser-Heizgerät
- 6 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 7 Kühler



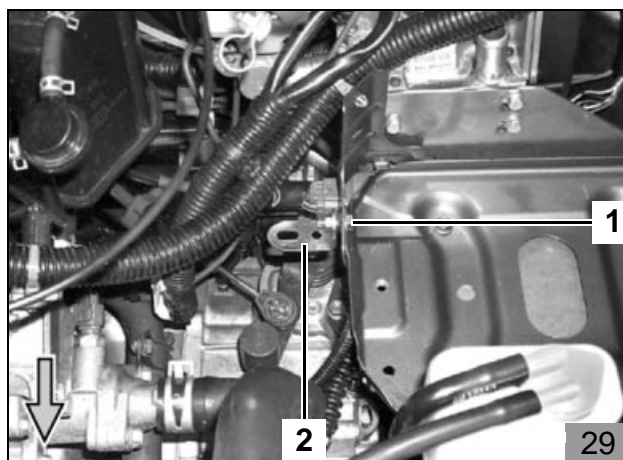
Umwälzpumpe einbauen

HINWEIS

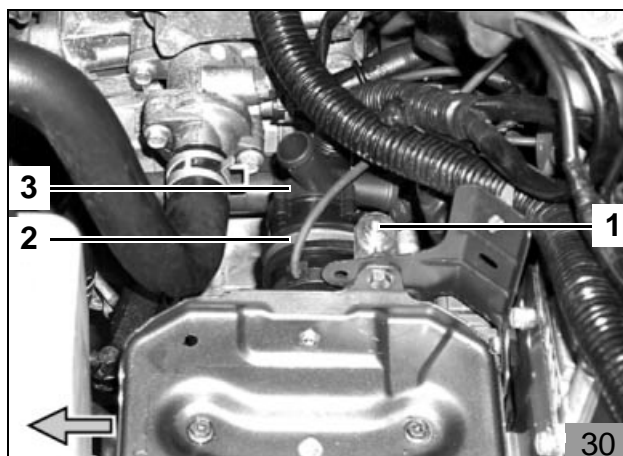
Durchflussrichtung der Umwälzpumpe vom Motor zum Heizgerät beachten!

Druckseite zeigt nach oben!

- Vorhandene Schraube an der Batterieträgerplatte durch Schraube M6 x 20 mm (1) ersetzen
- Winkel (2) gemäß Abbildung mit Bundmutter an Schraube M6 x 20 mm (1) befestigen



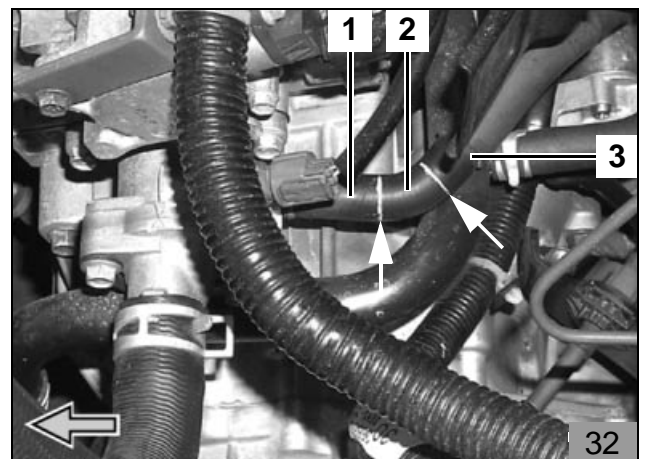
- Umwälzpumpe (3) gemäß Abbildung mit gummierter Rohrschelle (2), Schraube M6 x 20 mm (1), Karoseriescheibe und Bundmutter am Winkel (29/2) befestigen
- Stecker am Kabelbaum der Umwälzpumpe (3) abtrennen
- Adapterkabelbaum der Umwälzpumpe vom Heizgerät zur Umwälzpumpe (3) verlegen
- Adapterkabelbaum der Umwälzpumpe ablängen und unter Verwendung von Stoßverbindern mit dem Kabelbaum der Umwälzpumpe farbgleich verbinden (quetschen und schrumpfen)



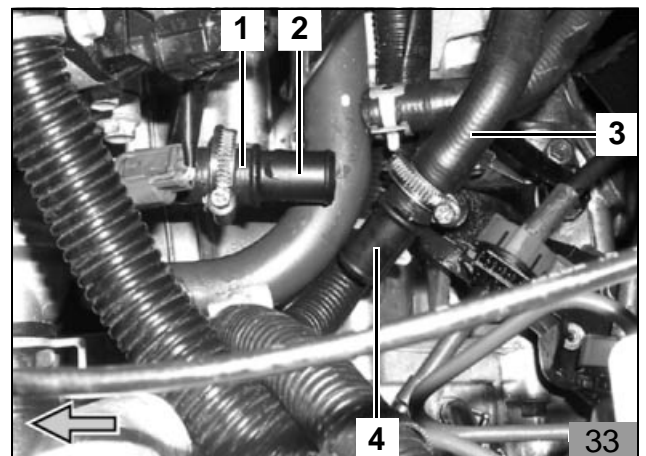
- Schlauch **B** gemäß Abbildung zur Umwälzpumpe (1) verlegen
- Schlauch **B** auf Umwälzpumpe-Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Adapterkabelbaum mit Kabelbinder an Schlauch **B** befestigen



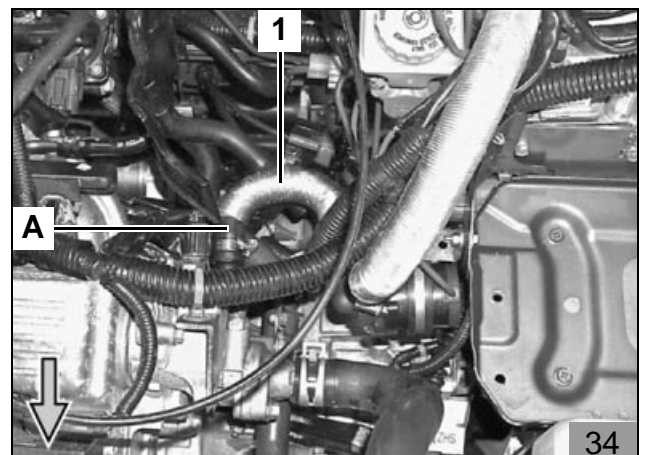
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (1, 2, 3) von Motor-Wasseraustritt zu Wärmetauscher-Wassereintritt gemäß Abbildung (Pfeile) trennen
- Schlauchstück (2) entsorgen



- In fahrzeugeigenen Wasserschlauch (1) von Motor-Wasseraustritt Verbindungsrohr 15 x 20 mm (2) einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen
- In fahrzeugeigenen Wasserschlauch (3) zum Wärmetauscher-Wassereintritt Verbindungsrohr 15 x 20 mm (4) einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen



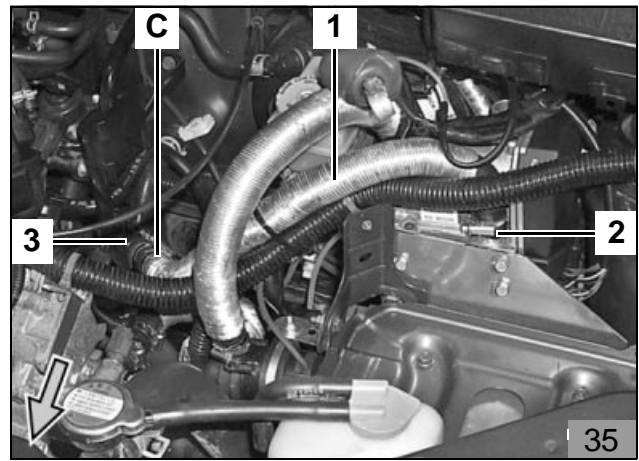
- Wärmeschutzschlauch (1), 200 mm lang, gemäß Abbildung auf Schlauch **A** aufschieben
- Schlauch **A** gemäß Abbildung mit langem Ende auf Umwälzpumpe-Wassereintritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Schlauch **A** mit 180°-Bogen auf Verbindungsrohr 15 x 20 mm (33/2) von fahrzeugeigenem Wasserschlauch Motor-Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



- Wärmeschutzschlauch (1), 400 mm lang, gemäß Abbildung auf Schlauch **C** aufschieben
- Schlauch **C** gemäß Abbildung mit 90°-Bogen am Heizgerät-Wasseraustritt (2) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Schlauch **C** auf Verbindungsrohr 15 x 20 mm (33/4) von fahrzeugeigenem Wasserschlauch Wärmetauscher-Wassereintritt (3) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Schlauch **C** mit Kabelbinder am Kabelbaum befestigen

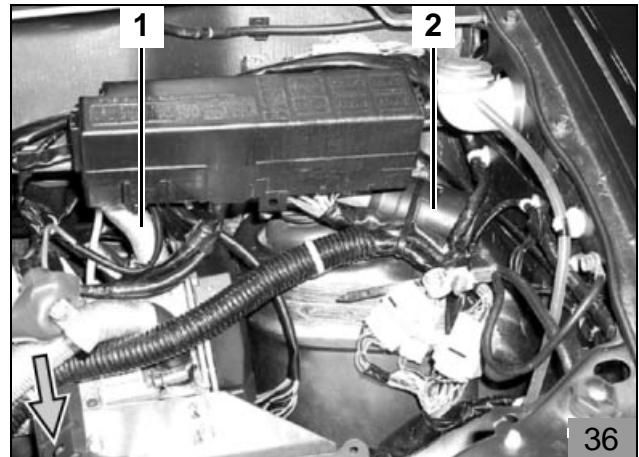
ACHTUNG

Auf ausreichenden Abstand der Wasserschläuche zum Ausgleichsbehälter der Bremsflüssigkeit und Bremsleitungen achten!

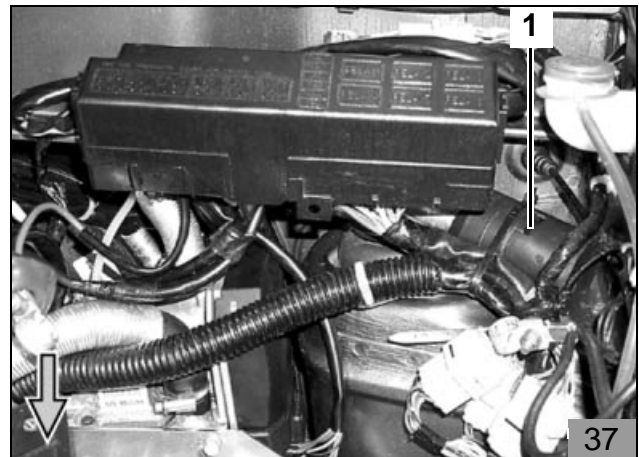


Brennluftereinbindung

- Brennluftansaugleitung (1) mit geschlitzter Seite am Stutzen des Heizgerät-Brennluftertritts aufstecken und mit Schlauchschelle Ø 27 mm befestigen
- Brennluftansaugleitung (1) gemäß Abbildung verlegen
- Brennluftansaug Schalldämpfer (2) bis zum Anschlag in die Brennluftansaugleitung (1) eindrehen



- Brennluftansaug Schalldämpfer (1) gemäß Abbildung mit Kabelbinder am Kabelbaum befestigen



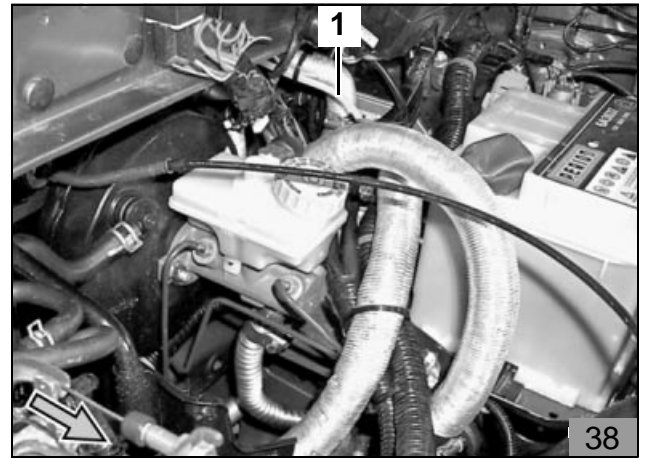
Brennstoffeinbindung

ACHTUNG

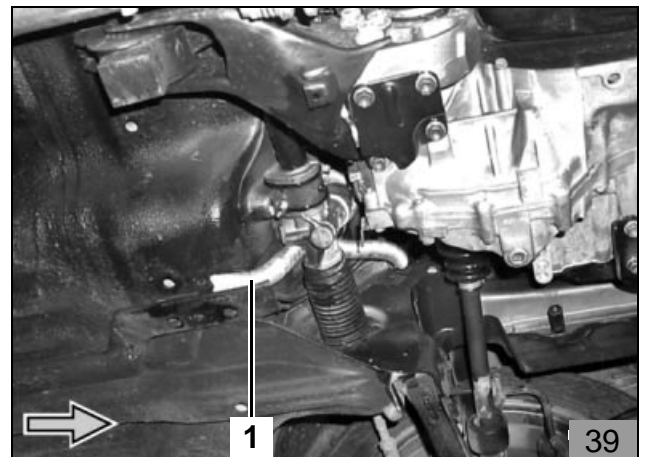
Mecanyl-Brennstoffleitungen so verlegen, dass sie gegen Steinschlag geschützt sind!

An scharfen Kanten sind Mecanyl-Brennstoffleitungen und Kabelbäume mit Scheuerschutz zu versehen!

- Mecanyl-Brennstoffleitung (1) mit vormontiertem Schlauchstück (21/1) am Heizgerät-Brennstoffeintritt verbinden und Schlauchschelle \varnothing 10 mm festziehen



- Wärmeschutzschlauch (1) mit Kabelbaum der Dosierpumpe und Mecanyl-Brennstoffleitung gemäß Abbildung positionieren



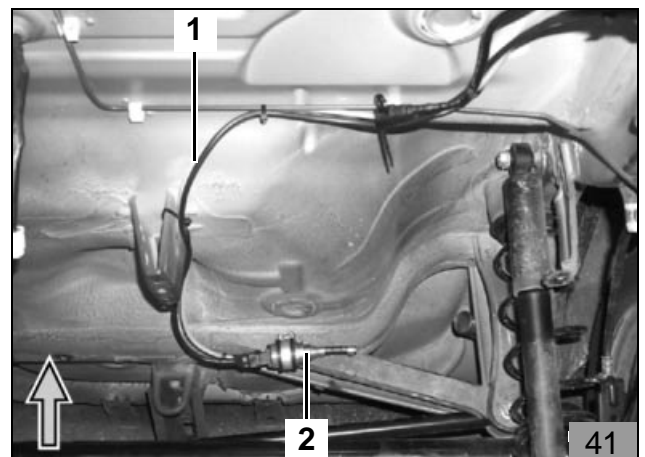
- Kabelbaum der Dosierpumpe und Mecanyl-Brennstoffleitung (1) entlang der fahrzeugeigenen Kraftstoffleitungen am Unterboden in Fahrtrichtung links nach hinten verlegen
- Kabelbaum der Dosierpumpe und Mecanyl-Brennstoffleitung (1) mit Kabelbindern an geeigneten Stellen befestigen



HINWEIS

Kabelbaum der Dosierpumpe und Mecanyl-Brennstoffleitung (1) hinter den Bremsleitungen nach oben verlegen!

- Kabelbaum der Dosierpumpe und Mecanyl-Brennstoffleitung (1) an vorhandenen Leitungen über den Fahrzeugtank zum Einbauort der Dosierpumpe (2) (Querträger hinter dem Fahrzeugtank) verlegen
- Kabelbaum der Dosierpumpe und Mecanyl-Brennstoffleitung (1) an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen



Dosierpumpe

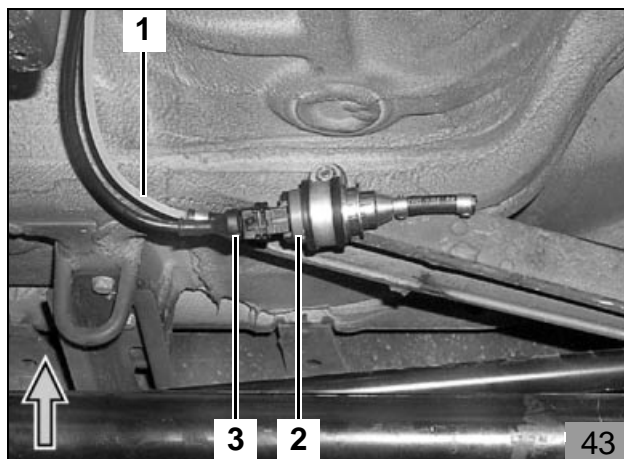
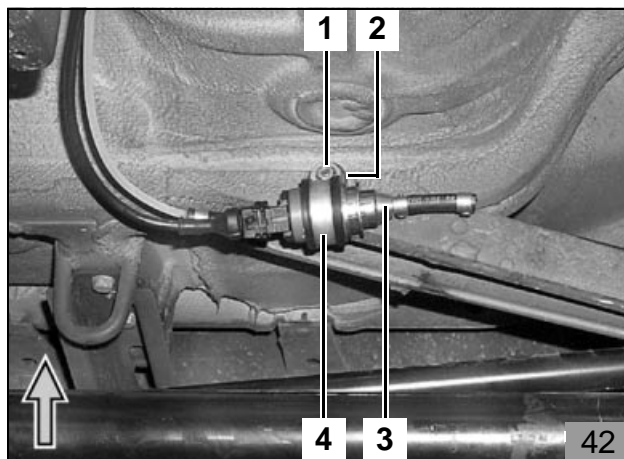
HINWEIS

Einbaulage der Dosierpumpe beachten, siehe „Einbauanweisung“!

Der Einbauort der Dosierpumpe (3) ist gemäß Abbildung am Querträger hinter dem Fahrzeugtank!

- Bohrung, Ø 9 mm, an Position 1 in Querträger hinter dem Fahrzeugtank in Fahrtrichtung links bohren
- Einnietmutter M6 in Bohrung an Position 1 einsetzen
- Dosierpumpe (3) mit gummierter Rohrschelle (4), Schwingmetallpuffer (2) und Bundmutter an Einnietmutter M6 befestigen

- Mecanyl-Brennstoffleitung (1) an der Dosierpumpe (2) ablängen und unter Verwendung von Schlauchstück und Schlauchschellen Ø 10 mm an der Druckseite der Dosierpumpe (2) (Seite mit Stecker) anschließen
- Kabelbaum der Dosierpumpe (3) an der Dosierpumpe (2) ablängen, Einzeladerabdichtungen aufschieben, Flachstecker ancrimpen, Steckergehäuse komplettieren und Kabelbaum der Dosierpumpe (3) an der Dosierpumpe (2) anstecken
- Mecanyl-Brennstoffleitung (1) und Kabelbaum der Dosierpumpe (3) mit Kabelbindern an vorhandenen Leitungen befestigen



Brennstoffentnahme

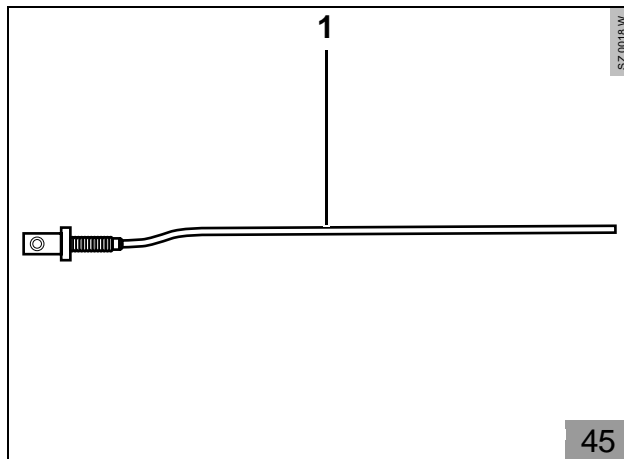
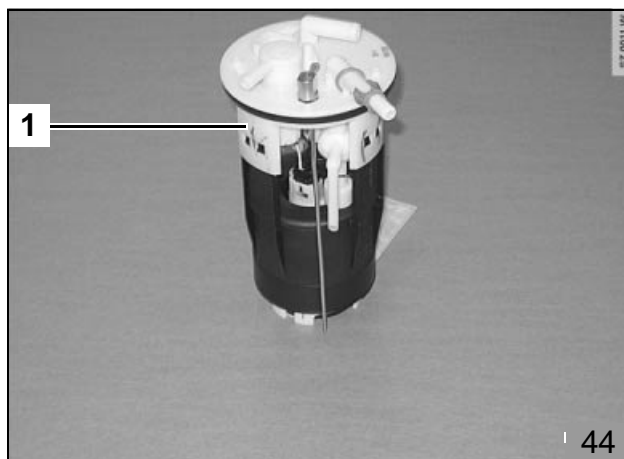
Die Brennstoffentnahme erfolgt mit dem Tankentnehmer aus der Tankarmatur.

HINWEIS

Beiliegende allgemeine „Einbauanweisung“ für Tankentnehmer beachten!
Vor dem Einbau der Tankarmatur muss die Dichtung erneuert werden!

- Tankarmatur (1) nach Herstellerangaben ausbauen

- Tankentnehmer (1) gemäß beiliegender Biegeschablone 55 formen und ablängen



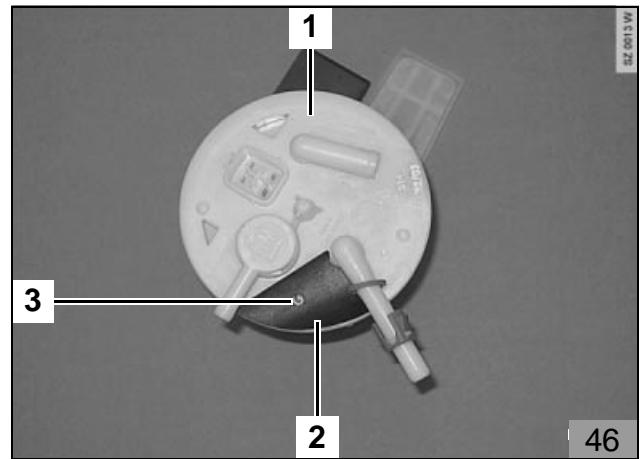
ACHTUNG

Beim Bohren auf Späne achten!
Anzugsdrehmoment vom Tankentnehmer 5 Nm!

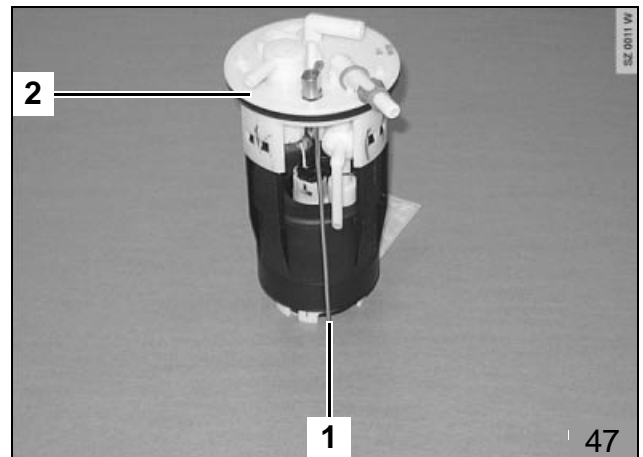
HINWEIS

Vor dem Bohren ist der Abstand zum
Tankverschlussflansch zu prüfen!

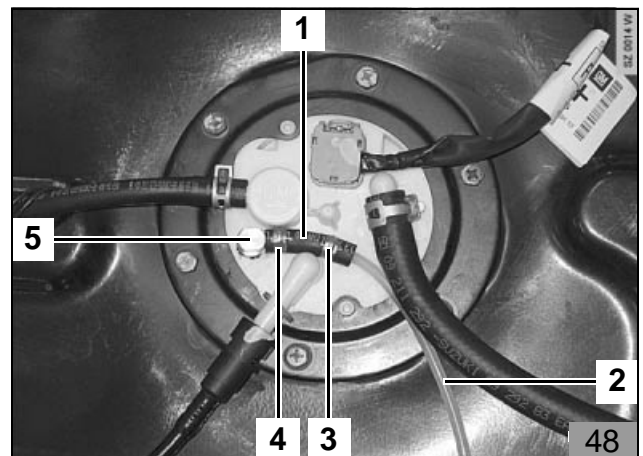
- Beiliegende Bohrschablone (2, 54) gemäß Abbildung auf die Tankarmatur (1) auflegen und Lochbild (3) übertragen
- Bohrschablone (2) entfernen und Bohrung an Position 3, Ø 6 mm, in die Tankarmatur (1) bohren



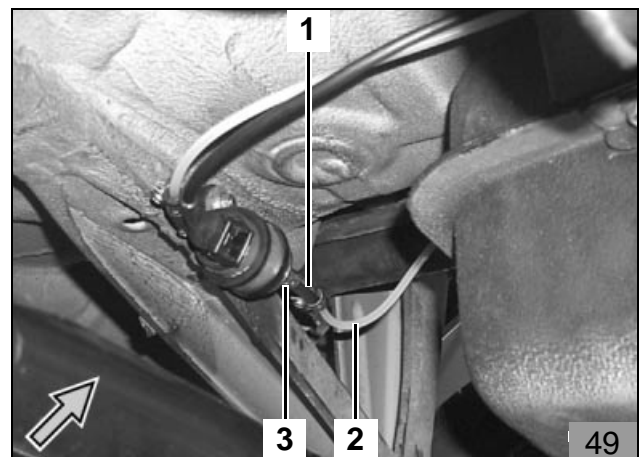
- Tankentnehmer (1) gemäß Abbildung und beiliegender „Einbauanweisung“ in die Tankarmatur (2) einsetzen, ausrichten und befestigen (Anzugsdrehmoment 5 Nm)



- Tankarmatur nach Herstellerangaben wieder einbauen
- Beiliegenden Formschlauch (1) (von Innen-Ø 3,5 mm auf Innen-Ø 4,5 mm anwachsend) mit Seite vom Innen-Ø 3,5 mm auf Tankentnehmer (5) aufstecken, gemäß Abbildung ausrichten und mit beiliegender Caillauschelle Ø 9 mm (4) befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (2) in Formschlauch (1) einstecken und mit beiliegender Caillauschelle Ø 10 mm (3) befestigen
- Fahrzeugtank nach Herstellerangaben wieder einbauen



- Mecanyl-Brennstoffleitung (2, 48/2) entlang der fahrzeugeigenen Leitung nach unten zum Unterboden und weiter zum Einbauort der Dosierpumpe verlegen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (2) mit Kabelbindern an geeigneten Stellen befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (2) an der Dosierpumpe (3) ablängen und unter Verwendung von Schlauchstück (1) und Schlauchschellen Ø 10 mm an der Saugseite der Dosierpumpe (3) (Seite ohne Stecker) anschließen



Abgasanlage

ACHTUNG

Bei der Verlegung der Abgasanlage auf genügend Abstand zu Schläuchen, Leitungen und benachbarten Bauteilen achten!

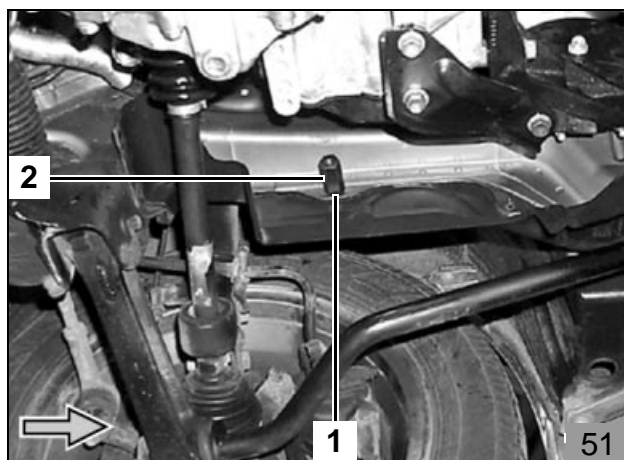
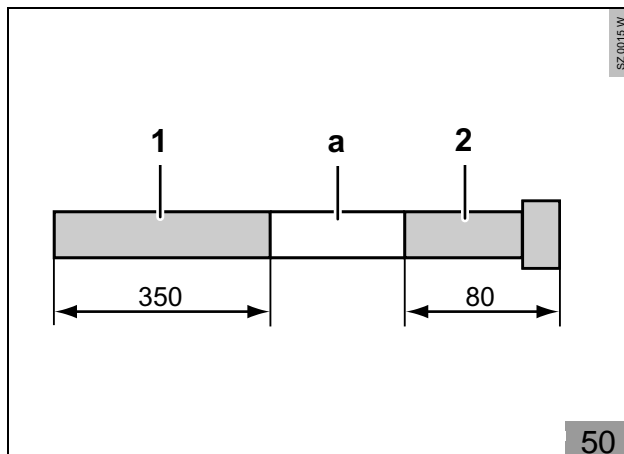
Von der im Lieferumfang beiliegenden Abgasleitung zwei Teilstücke für Abgasleitung und Abgasleitungs-Endstück gemäß Abbildung ablängen:

- 1 Abgasleitung
- 2 Abgasleitungs-Endstück

Abschnitt a

- Wird nicht benötigt

- Kunststoffstopfen an der Position 1 entfernen
- Distanzmutter M6 x 40 mm (2) mit Schraube M6 x 20 mm, Karoseriescheibe und Federring an vorhandener Bohrung befestigen

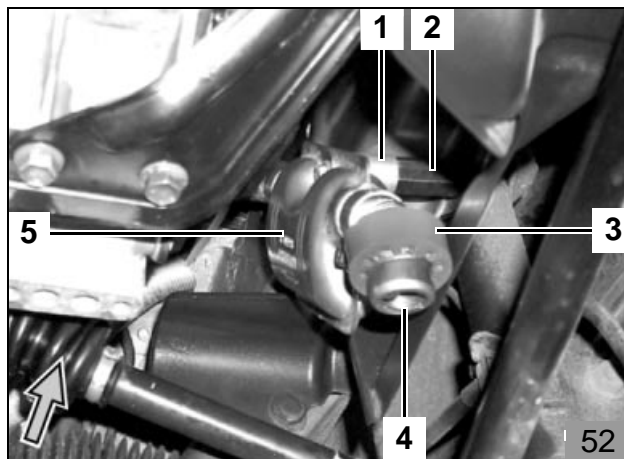


- Abgasschalldämpfer (5) gemäß Abbildung mit Distanzscheibe 30 mm (1), Schraube M6 x 50 mm, Karoseriescheibe und Federring an der Distanzmutter (2, 51/2) befestigen

HINWEIS

Auf ausreichenden Abstand zwischen Abgasschalldämpfer und Verkleidung achten!

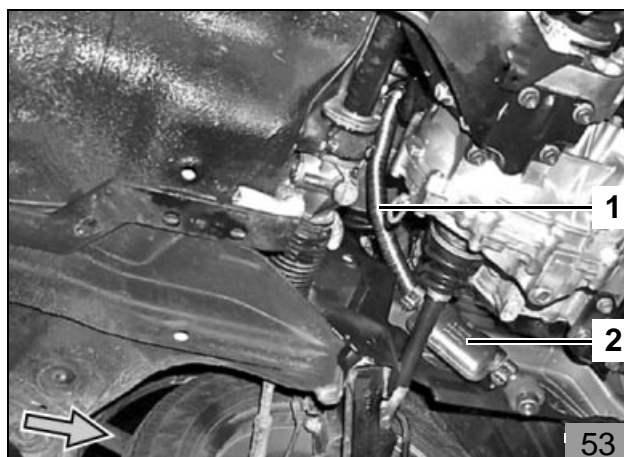
- Abgasleitungs-Endstück (4) am Abgasschalldämpfer (5) aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Distanzgummi rot (3) gemäß Abbildung auf Abgasleitungs-Endstück (4) aufschieben und positionieren
- Abgasleitungs-Endstück gemäß Abbildung formen



- Abgasleitung (1) am Abgaswinkel des Heizgeräts aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitung zum Abgasschalldämpfer (2) verlegen, aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen

ACHTUNG

Auf ausreichenden Abstand der Abgasleitung und des Abgasschalldämpfers zum Kupplungsbowdenzug, zu Kraftstoffleitungen, Kabelbäumen und zum Schaltgestänge achten!

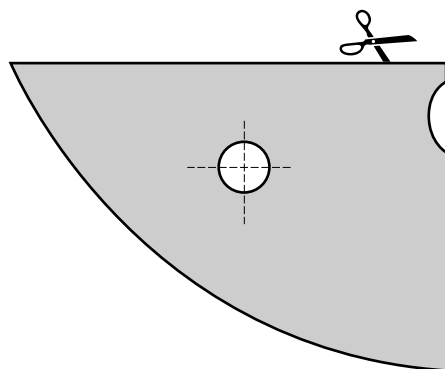


Abschließende Arbeiten

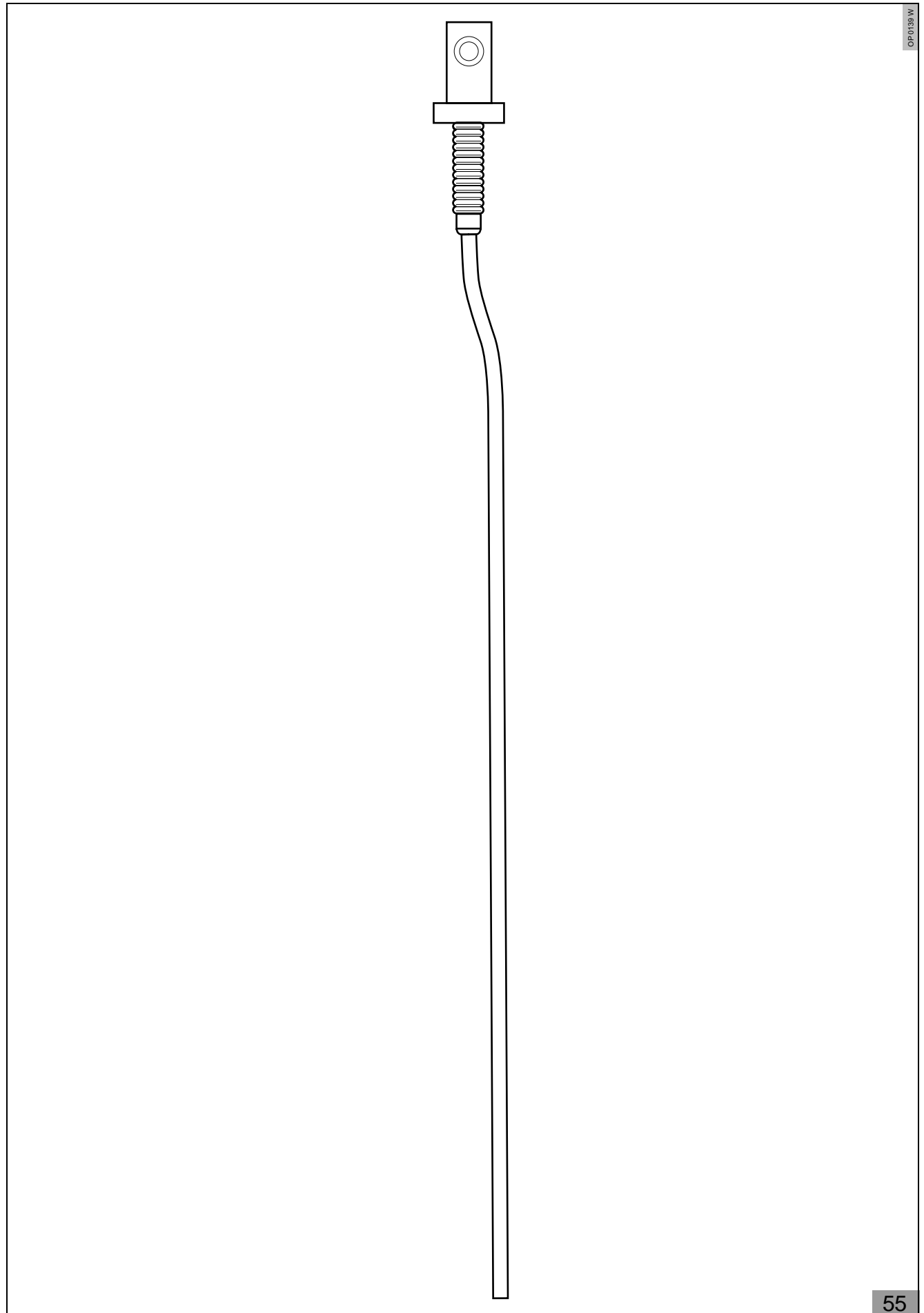
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern
- Heizgerätekompontenten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl ML, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Werkzeuge, wie z. B. Abklemmzangen usw. aus dem Motorraum entfernen
- Fahrzeugbatterie anschließen
- Tankstellenaufkleber an gut sichtbarer Stelle aufkleben
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung gemäß „Bedienhinweise für Endkunden einstellen“
- Funktion der Standheizung prüfen, siehe „Betriebs- und Einbauanweisung“

Bohrschablone Tankentnehmer

SZ 0018 W



Biegeschablone Tankentnehmer



OP-038W



Webasto AG
Kraillinger Straße 5 - 82131 Stockdorf
Hotline: (01805) 70 74 00 - Hotfax: (01805) 55 92 353
<http://www.webasto.de>

Materialliste 1

Einbaukit Ident-Nr. 1300498A

Suzuki Wagon R+

Thermo Top Z/C / Thermo Top E

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Menge
126840	FORMSCHLAUCH DI 20X3,5	1
1300499A	Btl.Kleint. Suzuki Wagon R+ TT-E/C(B)	1
147249	6KT-SCHR.DIN EN 24017 M6x20-8.8-A3G	3
147494	6KT-SCHR.ISO4017-M6X50-SZ 8.8-A3G	1
152560	FEDERRING DIN128-A6-PHRF	2
153265	SCHEIBE DIN125-B6,4-ST-A3G	2
18137A	GUMMIPROFIL (rot)	1
19445A	BUNDMUTTER EN 1661-M6-8	3
20356A	KRALLENKABELSCHUH DIN46225	1
20965A	ROHRSCHELLE D24-26	4
217441	RUNDSTECKER 5-2,5 BL	2
217468	RD.ST.HUELSE 5-2,5 BL	2
242780	WINKEL	1
24304A	SCHEIBE DIN9021-A7,4-ST-A3G	3
243744	SCHLAUCHSCHELLE 20..27	9
28472C	ABGASKRUEMMER D22	1
309761	KABELBINDER, 178 lg. -40_C bis +85_C, PA 6.6W	20
337749	BLIND-EINNIETMUTTER M6x15.5	1
35452A	ROHRSCHELLE 48/15/6,4	1
492329	DISTANZMUTTER 40LG	1
67629A	DISTANZSCHEIBE 30MM	1
86889B	EJOTPT10DG60X18-6KTKOMBI DACRO500	3
90290B	VERBINDUNGSROHR 20 X 15	2
1300500A	EBA Suzuki Wagon R+ TT-E/C(B)	1
16187A	FLEXROHR GA-A 14,5; 540 Lang	1
20688A	SCHLAUCH 5X1,5 NF 5000 Lang	1
28174A	BRENNSTOFF-DOSIERPUMPE DP2 12V (BTL)	1
146714	6KT-MUTTER ISO 4032-M6-6-A3G	2
152560	FEDERRING DIN128-A6-PHRF	2
19486B	Brennstoff-Dosierpumpe DP2 12V	1
21499A	ROHRSCHELLE D35	1
25014A	FLACHF.KONT.2,8 M.STAHLFED.	2
462543	SCHWINGMETALL-PUFFER 25X10-M6	1
497053	SCHUTZKAPPE	1
497088	STECKHUELSENENGEHAEUSE 2,8 SW	1
30743A	FLEX ROHR AG-A28 1000LG.	1

Materialliste 2

Einbaukit Ident-Nr. 1300498A

Suzuki Wagon R+

Thermo Top Z/C / Thermo Top E

406503	FLEX.ROHR KPL D22/1000LG.	1
318302	SCHUTZKAPPE	1
350699	FLEX.ROHR 22X2 INOX.1000LG	1
450863	ZUBEHOER (BEUTEL)	1
102877	FOLIE PE 402X0,08 700M LG	0,15 M
330027	SCHLAUCHSCHELLE 10	8
379670	SCHLAUCHSCHELLE 12	4
462535	KRAFTSTOFFSCHLAUCH B8X12 70LG	2
484032	KRAFTSTOFFSCHLAUCH 4,5X10,5 50LG	4
66945A	BRENNSTOFFENTNEHMER 8X5X8	1
67762A	FLEXROHR H-M-A D21,4 400 MM LANG	1
86450B	ABGASSCHALLDAEMPFER D22NIRO	1
66086A	GEHAEUSESCHALE f.ABGASSCHALLDAEMPFER R	2
66088A	KRUEMMER KPL. FUER ABGASSCHALLDAEMPFER ROSTFREI	1
66090A	DIFFUSOR FUER ABGASSCHALLDAEMPFER ROSTFREI	1
66092A	ROHR FUER ABGASSCHALLDAEMPFER ROSTFREI	2
89455B	KABELBAUM HEIZGERAET TT-C	1
9000346C	Halter Opel Agila TTC Benzin	1
91743B	ADAPTERKABEL FUER U-PUMPE TT-C HA VOLT: 12V	1
175110	KABELBINDER WS 103 LG	1
63294A	LEITUNG 2X0,75 BETAX FLR33X33X BR,SW	2,0 M
83827A	STECKHUELSENGEH. 2POL. MFK-PLUS	1
84343A	EINZELADERABDICHTUNG	2
84347A	FLACHFEDERKONTAKT 1,5MMMFK-PLUS	2
85590A	STOSSVERBINDER 0,5-1,0 DURASEAL	2
98141A	BEUTEL LUFTANSAUGSCHALLD	1
66113A	Luftansaugerschalldaempfer TT-C/Z GE/WA	1
67621A	SCHLAUCHHALTER D48-53 FUSSDURCHMESSER 6,5 MM	1
67962A	ELB FÜR TT-E & TT-Z/C LUFTANSAUGSCHALLDAEMPFER	1
98605A	Beutel mit Tankentnehmer (64167B)	1
64167B	TANKENTNEHMER KPL.	1
98309A	Montagehinweis für neuen Tankentnehmer	1